



Informationsblatt Marktgemeinde Bockfließ

An einen Haushalt. Österreichische Post AG.
Info. POST ENTGELT bezahlt.

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Bockfließ
1. Folge Dezember 2011



**Gesegnete Weihnachten, Gesundheit,
Glück und Zufriedenheit im Neuen Jahr
wünschen**

**Ihre Gemeinderätinnen und Gemeinderäte
und Ihr Bürgermeister Josef Summer.**

Inhalt:

Aktuelles und Info	Seite 3	Aus den Gemeinderatssitzungen	Seite 5
Rotes Kreuz	Seite 7	Rettungsgasse	Seite 8
Region um Wolkersdorf	Seite 9	Veranstaltungen 2012	Seite 12
Jubilare 2012	Seite 14	Sonntagsdienst der Ärzte	Seite 16



Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!

Weihnachtlich geschmückt sind viele Häuser und es kehrt – neben der selbst ausgelösten Hektik der Vorbereitungen – doch hoffentlich auch für Sie ein wenig Ruhe und Besinnung ein.

Wir wollen einen kurzen Rückblick über das Geschehen in unserer Marktgemeinde geben:

Die gemeinsame Flurreinigung von Jagdgenossenschaft, Verschönerungsverein, Gemeinderäten und anderen Freiwilligen ist ein Fixpunkt zu Beginn des Gartenjahres. Gemeinsam dürfen wir uns über den 2. Platz beim Blumenschmuckwettbewerb freuen. Angespornt durch den Verschönerungsverein ist es gelungen Bockfließ bestens zu präsentieren. Wir werden uns auch im kommenden Jahr für ein schönes Bockfließ bemühen.

Mit einem schönen Festakt wurde das neue Kleinrüstfahrzeug in den Dienst gestellt. Die mit vielen unentgeltlichen Arbeitsstunden des Verschönerungsvereines errichtete Überdachung der alten Feuerwehrspritze konnte fertig gestellt werden. Ergänzungen an der Raststelle im Bahnpark zum Thema Drahtesel und Dampffross konnten abgeschlossen werden. Beides ist ein schöner Blickfang.

Das von der Jugendblaskapelle mit unzähligen Arbeitsstunden vergrößerte Musikerheim wurde eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben.

Der Spielplatz in der Traunstraße wurde neu gestaltet und steht unseren Kindern zur Verfügung.

Trotz der etwas abgeschwächt anhaltenden Finanz- und Wirtschaftskrise und den damit verbundenen Finanzierungsengpässen ist es durch konsequente Sparmaßnahmen gelungen, den Gemeindehaushalt weitgehendst auszugleichen und so für das kommende Jahr ein ausgeglichenes Budget zu erstellen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und vor allem gesundes „Neues Jahr 2012“.

Ihr Bürgermeister

Josef Summer

Ihr Vizebürgermeister

Ing. Albert Wannemacher

Impressum: Eigentümer (Medieninhaber), Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Bockfließ
Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Josef Summer,
2213 Bockfließ

Aktuelles und Info

Jahreskalender 2012

Der Jahreskalender für das Jahr 2012, Informationsmaterial über Abfalltrennung und eine Rolle gelber Säcke wurden bereits zugestellt. Falls Sie die Gemeindearbeiter noch nicht erreicht haben, ersuche ich Sie, den Kalender und die gelben Säcke bis Mitte Jänner 2012 im Gemeindeamt oder am Müllsammelplatz abzuholen.

Der Müllsammelplatz ist geöffnet am Freitag, 30.12.2011, ab 9 Uhr (Jahresausklang) und Samstag, 14.1.2012, 9:00 – 11:00 Uhr.

Ich bedanke mich bei den Bockfließer Betrieben, die durch ihre Werbeeinschaltung im Jahreskalender einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung leisten.

Jugendzentrum

Nachdem die Postfiliale in Bockfließ geschlossen wurde, hat der Gemeinderat beschlossen, die Räumlichkeiten dem Jugendverein Bockfließ zu überlassen. Durch die tatkräftige Eigenleistung der Jugendlichen sind die Umbauarbeiten bereits sehr weit fortgeschritten.

Kranz beim Kriegerdenkmal

Wir danken der Gärtnerei Fellner für die Kranzspende zu Ehren der Gefallenen der beiden Weltkriege anlässlich Allerheiligen.

Christbaum vor dem Gemeindeamt

Der Christbaum vor dem Gemeindeamt wurde von Frau Rosa und Herrn Alois Lehner, Raiffeisengasse 49 gespendet. Ein herzliches Dankeschön!

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2011/2012 in Höhe von € 130,-- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. April 2012 beantragt werden.

Als Einkommensgrenzen (Brutto) gelten die Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG. Diese betragen ab 01.01.2012 für

Alleinstehende: € 814,82
Ehepaare und

Lebensgemeinschaften: € 1.221,68

- Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 125,72
- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 406,86

Da Bezieherinnen von Kinderbetreuungsgeld und von AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld u. Notstandshilfe) pro Jahr statt 14 nur 12 Bezüge haben, gelten für diesen Personenkreis die folgenden Richtsätze:

Alleinstehende: € 950,08

Ehepaare u. Lebensgemeinschaften: € 1.424,27

- Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 146,58
- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 474,39

Wir nehmen Ihre Anträge im Gemeindeamt gerne entgegen.

Stellung 2012

Auf Grund des § 18 Abs. 1 des Wehrgesetzes 2001, BGBl. Nr. 146/2001, haben sich alle österreichischen Staatsbürger männlichen Geschlechtes des Geburtsjahrganges 1994 der Stellung zu unterziehen. Für den Bezirk Mistelbach und zwar für die Gemeinden Bockfließ, Drasenhofen, Großbebersdorf, Hochleithen, Kreuttal und Kreuzstetten ist der Stellungsbeginn am 2. Mai 2012, um 07:00 Uhr in St. Pölten, Heßstraße 17, neben dem Kommandogebäude Feldmarschall Heß.

Volksschule

Die Schulkinder der 4. Klasse Volksschule im Schuljahr 2010/2011 haben an der vom Zivilschutzverband ausgerichteten Safety-Tour 2011 teilgenommen. Hier mussten die Kinder gemeinsam verschiedene Aufgaben lösen, die alle das Thema Sicherheit in den Vordergrund stellen. Nachdem sie den Bezirkswettbewerb in Ladendorf souverän für sich entschieden hatten, gewannen sie mit einer hervorragenden Leistung das niederösterreichische Landesfinale in Hadersdorf. Durch diesen Sieg konnten die Kinder Niederösterreich beim Bundeswettbewerb in Wien vertreten und erreichten den 8. Platz von insgesamt 14 Teilnehmern.

Bockfließ ist stolz auf seine Kinder und die Lehrkräfte.



Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2012/13 mit anschließendem Elternabend findet **Mitte Februar 2012** im Kindergarten statt.

Thema: 2 ½ jährige Kinder in der Familiengruppe – ein Miteinander!

Der genaue Termin wird noch gesondert bekanntgegeben.

Christbaumabholung

Die Christbäume werden am Montag, 16. Jänner 2012 abgeholt. Stellen Sie bitte die Bäume ab 07:00 Uhr, vom Schmuck und Lametta befreit, vor das Haustor.

Gehsteige bei Schnee und Glätteis

Die Marktgemeinde Bockfließ möchte alle Haus- und Grundbesitzer daran erinnern, dass die Gehsteige von Schnee zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen sind. Dies ist in der Straßenverkehrsordnung 1960, § 93, Abs.1 festgehalten. Diese besagt, dass alle Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür zu sorgen haben, dass die Gehsteige entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee- und Eisglätte bestreut werden müssen.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

Diese Verpflichtung trifft alle Eigentümer von Wohn- und Geschäftsgebäuden und sonstigen Baulichkeiten, weiters die Eigentümer aller nicht verbauten Grundstücke im Ortsgebiet, die nicht land- und forstwirtschaftlich genutzt sind.

Aus den Gemeinderatssitzungen

Faxservice

Nachdem das Postamt Bockfließ leider von der österreichischen Post AG geschlossen wurde, hat der Gemeinderat beschlossen, ein Faxservice für die Bürger anzubieten. Der Aufwandsersatz (vom Posttarif übernommen) beträgt € 2,- je Fax (bis zu 10 Seiten).

Altes Zeughaus

Der Verschönerungsvereins Bockfließ hat angeboten, das alte Feuerwehr-Zeughaus auf der Hauptstraße zu renovieren. Der Gemeinderat beschloss, die Materialkosten bis zu einer Höhe von EUR 1.700,- zu übernehmen. Wir bedanken uns im beim VVB für dieses Angebot!

Flächenwidmungs- und Bebauungsplan

Es wurde beschlossen, den Raumplaner mit einem Entwurf für eine Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Schlossplatz – Landeshauptmann Mayer Platz von Bauland Agrar auf Bauland Kerngebiet zu beauftragen. Dies soll die Schaffung von Wohnungen, jedoch keine extrem dichte Verbauung ermöglichen, um die Dorfstruktur nicht nachteilig zu verändern.

Gebarungseinschau

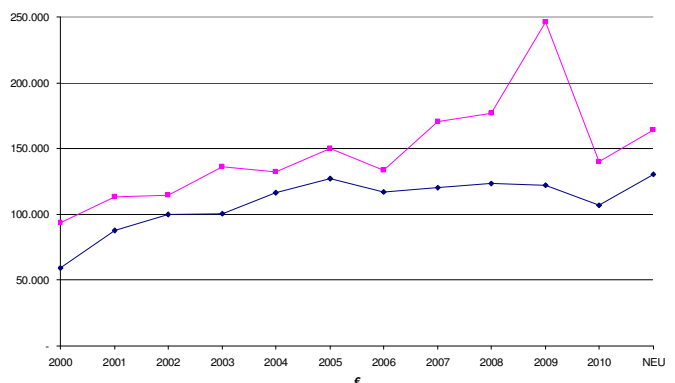
Anlässlich einer Gebarungseinschau des Landes Niederösterreich wurde festgestellt, dass in den Bereichen Wasserversorgung, Müll und Friedhof die Ausgaben nicht durch die Einnahmen gedeckt sind. Weiters entspricht die Höhe des Einheitssatzes nicht mehr den - als Grundlage

heranzuziehenden - Straßenbaukosten. Aufgrund der Vorgaben zur Gestaltung eines Gemeindebudgets müssen diese Bereiche jedoch ausgeglichen geführt werden. Dadurch erfolgte eine Sperre bereits zugesagter Bedarfszuweisungen in der Höhe von € 50.000. Diese werden erst nach Anpassung der genannten Gebühren freigegeben. Um dies zu erreichen und auch in der Zukunft finanzielle Zuweisungen zu erhalten, war es erforderlich, Gebührenanpassungen vorzunehmen. Dies erfolgte selbstverständlich nur im unbedingt erforderlichen Ausmaß. Größere Änderungen ergeben sich nur bei Gebühren, welche schon seit sehr langer Zeit nicht angepasst wurden. Die durch die Inflation jährlich steigenden Kosten müssen durch entsprechende Einnahmen abgedeckt werden, anderenfalls würde ein immer größeres Defizit entstehen.

Wassergebühren ab 2012

Aufgrund der mangelnden Kostendeckung im Bereich Wasser müssen die Gebühren angepasst werden.

Wasser: Einnahmen und Ausgaben



Es wurde daher, wie bereits 2010 beschlossen, der Preis für 1m³ (1.000 Liter) Wasser von derzeit € 1,43636 entsprechend der Entwicklung des Verbraucherpreisindexes seit der letzten Änderung auf € 1.4909 anzupassen. Die jährliche Bereitstellungsgebühr beträgt ab 2012 € 15,00/m³ Zählerdurchflussleistung (€ 45,00/3m³). Zu den Tarifen kommt noch die gesetzliche Umsatzsteuer hinzu.

Aufwandersatz Wasserzählereinbau

Der Aufwandersatz für den Wasserzählereinbau beträgt unverändert EUR 50,-. Der Ausbau des Wasserzählers und der Wasserzählertausch (Eichtausch) sind weiterhin gratis.

Friedhofsgebühren ab 2012

Grabstellengebühren für 10 Jahre

bzw. 30 Jahre bei gemauerten Grabstellen

Erdgrabstellen	€ 375,-
Urnengrabstellen	€ 190,-
Doppelgräber	€ 750,-
gemauerte Grabstellen (Grüfte)	€ 2.500,-

Für Grabstellen in besonderer örtlicher Lage (Randgräber) werden zu den Grabstellengebühren € 50,- Zuschlag verrechnet.

Beerdigungsgebühren

Die Beerdigungsgebühren beinhalten auch das Öffnen und Schließen des Deckels.

Erdgrabstellen	€ 480,-
Erdgrabstellen mit Deckel	€ 840,-
Urnengräber	€ 160,-
Urnengräber mit Deckel	€ 520,-
Grüfte	€ 600,-

Müllgebühren ab 2012

Die Müllgebühren wurden entsprechend dem Verbraucherpreisindex seit der letzten Änderung vor 2 Jahren angepasst.

Jahresgebühren zuzüglich Umsatzsteuer:

Restmülltonne 120 l	€ 132,08
Restmülltonne 240 l	€ 165,10
Restmülltonne 1100 l	€ 659,88
Biotonne 120 l	€ 99,96
Biotonne 240 l	€ 143,64

Kanalgebühren ab 2012

Der Einheitssatz wurde entsprechend dem Verbraucherpreisindex seit der letzten Änderung angepasst und beträgt nun € 2,12 zuzüglich Umsatzsteuer

Dies war erforderlich, da im Jahr 2012 größere Ausgaben für Planung und Ausschreibung des erforderlichen Kläranlagenumbaues anfallen werden.

Aufschließungsabgabe ab 2012

Die Einheitssatz für die Aufschließungsabgabe beträgt ab 2012 entsprechend den durchschnittlichen Herstellungskosten einer 3 m breiten Fahrbahnhälfte, der Oberflächenentwässerung und der Beleuchtung der Fahrbahnhälfte und des Gehsteifes pro Laufmeter € 480,-.

Die Ortsstellenleiterin des Roten Kreuz, Frau Maria Mauser, ersucht um Weiterleitung der folgenden Information:

Wer hat Zeit und Lust bei uns mitzuarbeiten?!

Das Rote Kreuz sucht wieder Mitarbeiter. Menschen, die anderen gerne helfen möchten, ihre Freizeit zur Verfügung stellen können und wollen.

Herzlichen Dank allen, die uns immer wieder mit Spenden unterstützen.

Besonderen Dank der Familie Christian Lochmann und dem Raiffeisenlagerhaus Wolkersdorf.

Da wir im Ernstfall rasch helfen sollen und wollen, ersuchen wir dringend alle Bewohner ihre Hausnummern gut sichtbar anzubringen.

Auskunft unter 02245 3711 täglich von 9:00 – 12:00 oder 0676 95 74 277

Das Rote Kreuz – wir sind immer für Sie da.

Notruf rund um die Uhr: 144

Ortsstellenleiterin Maria Mauser

Wie funktioniert die Rettungsgasse?

Die Rettungsgasse rettet im Ernstfall Leben, denn sie ermöglicht ein viel schnelleres Ankommen der Einsatzkräfte als bisher. Ab 2012 wird sie Pflicht, doch wie verhält man sich im Ernstfall richtig?

Rettungsgassen sind ab 1. Jänner 2012 bei Staubildung Pflicht auf Österreichs Autobahnen und Schnellstraßen. Rettung, Feuerwehr, Polizei und sonstige Einsatzkräfte sind dadurch um bis zu vier Minuten schneller am Unfallort – die Überlebenschancen von schwer verletzten Unfallopfern steigen um bis zu 40 Prozent.

Die fünf wichtigsten Fragen und Antworten zur Rettungsgasse:

1. Wann ist die Rettungsgasse zu bilden?

Die Rettungsgasse muss bei Staubildung oder stockendem Verkehr vorausschauend und umgehend gebildet werden – auch wenn weit und breit noch kein Einsatzfahrzeug in Sicht ist. Wird die Rettungsgasse erst bei Herannahen eines Einsatzfahrzeuges gebildet, kosten die Ausweichmanöver wertvolle Zeit, die im Ernstfall entscheidend sein kann.

Die Ursache der Verkehrsbehinderung spielt dabei keine Rolle – bei Staubildung muss die Rettungsgasse **IMMER** gebildet werden. Rettungsfahrzeuge müssen einen Stau auch dann schnell und ungehindert passieren können, wenn sie zu einem anderen Einsatzort müssen oder mit einem Notfallpatienten auf dem Weg ins Krankenhaus sind.

2. Wer darf die Rettungsgasse benutzen?

Die Rettungsgasse darf ausnahmslos von Feuerwehr, Polizei und Rettung sowie von Straßen- und Pannendiensten befahren werden. Zivile Sanitäter dürfen die Rettungsgasse nur im Einsatzfahrzeug befahren. Die missbräuchliche Benützung der Rettungsgasse bzw. die Behinderung eines Einsatzfahrzeuges ist mit einer Geldstrafe von 72 bis 2.180 Euro belegt. Nur im äußersten medizinischen Notfall – zum Beispiel, wenn ein Mitfahrender einen Herzinfarkt erleidet – darf die Rettungsgasse auch von privaten Fahrzeugen befahren werden. Ein notwendiger Spurwechsel und ein damit verbundenes Queren der Rettungsgasse ist nur dann erlaubt, wenn man sich auf der anderen Seite sicher wieder einordnen kann. Vorsicht vor herannahenden Einsatzfahrzeugen!

3. Darf der Pannestreifen benützt werden?

Ja, unbedingt. Für die Bildung der Rettungsgasse ist der Pannestreifen zu befahren. Das Befahren des Pannestreifens ist aber nur für die Rettungsgasse erlaubt!

4. Was ist zu tun, wenn die Straßenbreite nicht ausreicht, um eine Rettungsgasse zu bilden?

Der Großteil der Autobahnen und Schnellstraßen ist ausreichend breit, um eine Rettungsgasse zu bilden – der Pannestreifen soll dabei mitbenützt werden. In Ausnahmefällen, wenn die Bildung einer Rettungsgasse gar nicht möglich ist (z. B. Engstellen in Tunneln oder im Baustellenbereich) gilt wie bisher: Feuerwehr, Rettung und Polizei ist so schnell und gut wie möglich Platz zu machen! **ACHTUNG:** Verkehrsteilnehmer/innen sind auch dann zur Bildung einer Rettungsgasse verpflichtet, wenn vorausfahrende Fahrzeuge noch keine Rettungsgasse gebildet haben!

5. Motorräder dürfen bisher am Stau vorbeifahren. Dürfen sie auch die Rettungsgasse benützen?

Nein. Auch Motorräder müssen die Rettungsgasse bilden und dürfen sie keinesfalls befahren.



Aktuelles aus der Region um Wolkersdorf



RuWi – die Weinbergsschnecke

RuWi, die Weinbergsschnecke, erobert die Volksschulen der Region. Alle Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen erhalten eine RuWi-Heimatkunde-Aktivmappe.

In dieser Mappe werden die Sehenswürdigkeiten, Schönheiten und Highlights jeder Gemeinde kindgerecht für den Unterricht aufbereitet präsentiert. Darüberhinaus werden die Region um Wolkersdorf und ihre Besonderheiten dargestellt. Zusätzlich finden die Kinder in den Mappen Informationen über Tiere, Bäume, Abfallentsorgung und viele weitere Themen, die Inhalt des Sachunterrichts in der dritten Klasse sind.

Die erste, große Präsentation fand in der Volksschule Ulrichskirchen-Schleinbach statt. Alle Direktorinnen und Direktoren der Volksschulen sowie die Bürgermeister der Region waren dabei, als den Schülerinnen und Schülern die Mappen das erste Mal vorgestellt wurden. Anschließend daran erhielten alle Volksschulen im November die Mappen für ihren Sachkunde-Unterricht.

Die Region um Wolkersdorf wünscht allen Kindern viel Spaß beim Lernen mit den RuWi-Heimatkunde-Aktivmappen!



Mappenübergabe in Ulrichskirchen-Schleinbach



Mappenübergabe in Wolkersdorf

Sportliches Pilotprojekt der Union Wolkersdorf

Gesund und fit bleiben – wie man das schaffen kann, interessiert immer mehr Menschen. Die Region um Wolkersdorf bietet gemeinsam mit der Sportunion Wolkersdorf eine Bewegungs-Roadshow für alle Gemeinden an.

Bei diesem Projekt soll allen bewegungshungrigen Kindern, die keine Möglichkeit haben, das Angebot der Sportunion in Wolkersdorf zu nutzen, in Turnsälen oder Bewegungsräumen in den einzelnen Gemeinden die Möglichkeit geboten werden, die verschiedensten Sportarten kennen zu lernen.

An fünf bis sechs Nachmittagen können die Kinder Sportarten, die nach Themenbereichen wie Ballsportarten etc. gegliedert sind, ausprobieren. Dadurch soll das Interesse am Sport bei den Kindern geweckt werden. Bei einem daraus entstehenden eventuellen Bedarf können Folgekurse in den Gemeinden angeboten werden.

Das Pilotprojekt findet vorerst in den Gemeinden Kreuzstetten und in Großengersdorf gemeinsam mit Bockfließ statt.

Kurse der Weinviertler Kräuterrakademie

Die Kurse der Weinviertler Kräuterrakademie erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit. Auch heuer fanden in der Region um Wolkersdorf Ausbildungen zum Kräuterlehrling und zum Kräutermeister statt.

Beim Herbstkurs „Kräuterlehrling – Kräuterwissen für alle“ wurde der 500. Kräuterlehrling ausgebildet.



500. Kräuterlehrling

In den einzelnen Modulen der Ausbildung werden Anwendungen, Kochrezepte mit Kräutern und vieles mehr vorgestellt. Bei den Wanderungen lernt man, die einzelnen Kräuter zu finden und zu bestimmen.

Gleichfalls konnten zehn neue „Kräutermeister“ ausgezeichnet werden.



10 neue Kräutermeister

Die Ausbildung zum Kräutermeister ist eine Weiterführung und Vertiefung ins Thema. Zusätzlich werden Grundkenntnisse über Rhetorik und Abhaltung von Führungen vermittelt.

Sollten Sie an einer Ausbildung zum Kräuterlehrling bzw. Kräutermeister interessiert sein, so können Sie sich unverbindlich im Büro der Region anmelden.

Wissenswertes und Aktuelles aus der Region – kurz gesagt!

- Das Regionsfest im Himmelkeller Anfang Oktober war wieder ein voller Erfolg.
- Die Neuauflage des Heurigenkalenders für das Jahr 2012 kommt wieder in jeden Haushalt.
- Durch die gemeinsame Überprüfung der Sektionaltore und der Spielplätze ersparen sich die Gemeinde jährlich Kosten.
- Regelmäßige Treffen der Amtsleiterinnen und Amtsleiter fördern die interkommunale Zusammenarbeit.
- Für das nächste Jahr ist die Erstellung eines Regionsfolders geplant.
- Über die Einbindung der Region ins Konzept der Landesausstellung 2013 wird bereits nachgedacht.

Die Region um Wolkersdorf wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2012!

Das ist los in der Region um Wolkersdorf!

Veranstaltungskalender Jänner bis März 2012

Tag	Datum	Beginn	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Gemeinde
Mi	04.01.2012	20.00	Film: Die Jahreszeit des Glücks - Stesti	Schloss, Saal	Wolkersdorf
Do	05.01.2012	19.30	Dekanatsjugendball	Pfarrzentrum	Wolkersdorf
Do	05.01.2012	20.00	Hegeringball	Gemeindesaal	Großengersdorf
Fr	06.01.2012	15.00	Neujahrskonzert des Musikvereins Kreuzstetten	Volksschule Kreuzstetten	Kreuzstetten
Fr	06.01.2012	16.00	Neujahrskonzert des MV Schleinbach	Musik- und Gemeindesaal Schleinbach	Schleinbach
Fr	06.01.2012	16.00	Punschhütte des SC Hautzendorf	Gemeinde-, Musik-, und Jugendzentrum	Hautzendorf
Sa	07.01.2012	20.00	Sportlerball des USC Kronberg	GH Holzbauer	Kronberg
Sa	07.01.2012	20.00	FF-Ball	Pillichsdorf-Jugendheim	Pillichsdorf
Sa	07.01.2012	20.00	FF-Ball	Gasthof Magister	Unterolberndorf
So	08.01.2012	09.30	Neujahrslauf "KSUnde Runde"	Volksschule Ulrichskirchen	Ulrichskirchen
Sa	14.01.2012	20.30	Pfarrball	Pfarrzentrum	Wolkersdorf
Sa	14.01.2012	20.30	FF-Ball	Gasthaus zur Eisenbahn	Hautzendorf
So	15.01.2012	14.30	Hallenturnier Vorrunde USC Krbg / SG BM Hackl Ul.	Sporthalle Wolkersdorf	Ulrichskirchen
So	15.01.2012	15.00	Kinderfasching	Kultursaal	Obersdorf
Sa	21.01.2012	20.00	Sportlerball	Kultursaal	Obersdorf
Sa	21.01.2012	20.00	Feuerwehrball der FF-Oberkreuzstetten	Gasthaus Walter	Oberkreuzstetten
Sa	21.01.2012	20.00	Feuerwehrball	GH Holzbauer	Kronberg
Sa	21.01.2012	20.00	Feuerwehrball	GH Aprea	Schleinbach
Sa	21.01.2012	20.00	Feuerwehrball	Gemeindesaal	Großengersdorf
Sa	21.01.2012	20.00	Trachtenball	Gasthaus zur Eisenbahn	Hautzendorf
So	22.01.2012	14.30	Hallenturnier Vorrunde USC Kbg / SG BM Hackl Ul.	Sporthalle Wolkersdorf	Ulrichskirchen
So	22.01.2012	16.00	Tonkünstler-Orchester NÖ	Musik- und Gemeindesaal	Schleinbach
Mi	25.01.2012	07.00	Jahrmarkt	Hauptplatz	Wolkersdorf
Sa	28.01.2012	20.00	FF Ball	Dorfhaus	Riedenthal
Sa	28.01.2012	20.00	Ball der Obersdorfer	Kultursaal	Obersdorf
Sa	28.01.2012	20.00	Feuerwehrball der FF-Niederkreuzstetten	Gasthaus Schiller	Niederkreuzstetten
Sa	28.01.2012	20.00	Feuerwehrball	GH Aprea	Ulrichskirchen
Sa	28.01.2012	20.00	Pfarrball	Pillichsdorf-Jugendheim	Pillichsdorf
Sa	28.01.2012	20.30	Ball der Schulen	Hauptschule Withalmstraße	Wolkersdorf
So	29.01.2012	14.30	Hallenturnier FINALE USC Kbg / SG BM Hackl Ul.	Sporthalle Wolkersdorf	Ulrichskirchen
So	12.02.2012	14.00	Pfarrkaffee	Pfarrsaal	Großengersdorf
So	12.02.2012	14.00	Faschingsumzug	Hauptplatz	Unterolberndorf
So	12.02.2012	15.00	Kindermaskenball der Kinderfreunde	GH Aprea	Schleinbach
Di	14.02.2012	14.00	Seniorenfasching	Pillichsdorf - Pfarrsaal	Pillichsdorf
Fr	17.02.2012	19.00	Faschingsgschnas	Pillichsdorf-Gemeindesaal	Pillichsdorf
Fr	17.02.2012	20.00	Faschingsgschnas	Gasthaus zur Eisenbahn	Hautzendorf
Sa	18.02.2012	20.00	Feuerwehrball Obersdorf	Kultursaal	Obersdorf
Sa	18.02.2012	20.00	Maskenball der SG BM Hackl Ul.	noch nicht bekannt	Ulrichskirchen
Sa	18.02.2012	20.00	Faschingsgschnas	Feuerwehrhaus	Hornsburg
So	19.02.2012	15.00	Kindermaskenball USC Kronberg	GH Holzbauer	Kronberg
So	19.02.2012	15.00	Kindermaskenball SG BM Hackl Ul.	noch nicht bekannt	Ulrichskirchen
So	19.02.2012	15.00	Kindermaskenball	Gasthof Magister	Unterolberndorf
So	19.02.2012	15.00	Kindermaskenball	Gasthaus zur Eisenbahn	Hautzendorf
Di	21.02.2012	14.00	Kinderfasching	Café Stehr	Niederkreuzstetten
Di	21.02.2012	17.00	Faschingsausklang UCS Kronberg	Sportplatz	Kronberg
Mi	22.02.2012		Heringsschmaus	Gasthaus "Der weiße Engel"	Großengersdorf
Mi	22.02.2012	17.30	Heringsschmaus	Gasthaus zur Eisenbahn	Hautzendorf

Bockfließer Veranstaltungskalender 2012

Tag	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Jänner:			
28.	Sportler-Ball	Schloßkeller	FK Bockfließ
Februar:			
4.	Feuerwehrball	Schloßkeller	FF Bockfließ
13.u.14.	Valentinsaktion		SPÖ Bockfließ
18.	Faschingsumzug		
20.	Faschingmarkt		
März:			
3.	Frühstück zum Weltfrauentag	Cafe Archiv	SPÖ Frauen
10.	Bezirks-Tischtennisbewerb	Volksschule Turnsaal	FF Jugend
12.	Blutspenden	Volksschule	FF Bockfließ
24.	Familienmesse	Pfarrkirche	
April:			
7.	Ostereiersuchen	Spielplatz, Traunstraße	SPÖ Bockfließ
21.	Familienmesse	Pfarrkirche	
21. u. 22	JBK	Volksschule Turnsaal	JBK Bockfließ
28.	Beach-Volleyball-Opening	Beach-Volleyball-Platz	JVP Bockfließ
29.	Flohmarkt	Nebenfahrbahn	FK Bockfließ
30.	Maibaum aufstellen	FF-Haus	
Mai:			
6.	Radwandertag		SPÖ Bockfließ
12.	Muttertagsaktion		SPÖ Bockfließ
12.	Maiandacht	bei FF-Spritzenüberdachung	Verschönerungsverein
12. u. 13.	Muttertagsaktion		JVP Bockfließ
20.	Erstkommunion	Pfarrkirche Bockfließ	
27.	Waldwandertag u. Kellerfest		JBK Bockfließ
Juni:			
1.	Sommerfest	Kindergarten	Kindergarten
2.	Kunstflug Landesmeisterschaft Wien	Modellflugplatz	
9. u. 10.	Feuerwehr - Heuriger	FF Gebäude	FF Bockfließ
17.	Schulfest der Volksschule	Volksschule Turnsaal	VS Bockfließ
Juli:			
1.	Pfarrfest	Pfarrgarten	Pfarre Bockfließ
15.	Sportfest	Sportplatz	FK Bockfließ
August:			
10.	Laurenzimarkt	Hauptstraße / Nebenfahrb.	
11.	Grätzelfest	Althofstraße	SPÖ Bockfließ
September:			
2.	Summer-Sturm	Nebenfahrbahn	ÖVP Bockfließ
16.	Flohmarkt	Nebenfahrbahn	FK Bockfließ
26.	Blutspenden	Volksschule	FF Bockfließ
29.	AIR COMBAT	Modellflugplatz	
30.	Erntedankfest Umzug	Pfarre Bockfließ	
Oktober:			
7.	BAO-Konzert	Volksschule Turnsaal	Akkordeon-Orchester
20.	Familienmesse	Pfarrkirche	
26.	Gemeindegewandertag		Gemeinde
27.	Nachtwanderung	Treffpunkt: 19 Uhr Kirche	
31.	Striezposchn	Gasthaus Pokorny	ÖVP Wirtschaftsbund

November:			
3.	Theateraufführung	Volksschule Turnsaal	KTK Lampenfieber
12.	Laternenfest	Kindergarten	Kindergarten
17.	Dartturnier		SPÖ Bockfließ
18.	„zu Leopoldi“		JBK Bockfließ
Dezember:			
2.	Advent-Familienmesse	Pfarrkirche	
2.	Adventmarkt	Pfarrheim	
6.	Nikolaus-Feier	Pfarrheim	
7., 8. u. 9.	Punschstand	Nebenfahrbahn	FK Bockfließ
15. u. 16.	Punschstand	Feuerwehrhaus	FF Bockfließ
22.	Adventwanderung		SPÖ Bockfließ
24.	Punschstand	nach Christmette	JVP Bockfließ
31.	Silvestermarsch		FK Bockfließ

JUBILARE

Die Liste der Jubilare scheint aufgrund von datenschutzrechtlichen Bestimmungen in der online-Ausgabe nicht auf. Wir bitten um Verständnis.

Sonntagsdienst der Ärztinnen/der Ärzte

Jänner – März 2012

Diensteinteilung für den Bereitschaftsdienst der Damen und Herren Ärzte an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von **Jänner bis März 2012**

Dr. Gertrude BARTKE	Wolkersdorf	Tel.Nr. 02245/2241
Dr. Wolfgang GASSER	Großebersdorf	Tel.Nr. 02245/3562
Dr. Karl-Heinz HAINDL	Ulrichskirchen	Tel.Nr. 02245/2570
Dr. Manfred PENKLER	Schleinbach	Tel.Nr. 02245/5007
Dr. Peter PÖLZLBAUER	Großengersdorf	Tel.Nr. 02245/88213
Dr. Martina SCHLEGER	Wolkersdorf	Tel.Nr. 02245/4141
Dr. Gottfried WURST	Pillichsdorf	Tel.Nr. 02245/3140

KRANKENTRANSPORT Wolkersdorf Tel.Nr. 02245/14844

Bitte die Ärztin/den Arzt nur in dringenden Fällen und nach vorherigem Anruf aufsuchen!

Der Sonntagsdienst ist ein Notdienst und dauert von Samstag, 7.00 bis Montag, 7.00 Uhr, der Feiertagdienst beginnt am Vortag um 20.00 Uhr und endet am folgenden Tag um 7.00 Uhr. An Doppelfeiertagen erfolgt der Dienstwechsel jeweils um 7.00 Uhr.

Jänner

1. Sonntag Neujahr	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen
5. Donnerstag	Dr. Penkler Manfred	Schleinbach
6. Freitag Hl. 3 Könige	Dr. Pözlbauer Hans-Peter	Großengersdorf
7. Samstag	Dr. Schleger Martina	Wolkersdorf
8. Sonntag	Dr. Wurst Gottfried, MAS	Pillichsdorf
14. Samstag	Dr. Bartke Gertrude	Wolkersdorf
15. Sonntag	Dr. Gasser Wolfgang	Großebersdorf
21. Samstag	Dr. Schleger Martina	Wolkersdorf
22. Sonntag	Dr. Penkler Manfred	Schleinbach
28. Samstag	Dr. Pözlbauer Hans-Peter	Großengersdorf
29. Sonntag	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen

Februar

4. Samstag	Dr. Wurst Gottfried, MAS	Pillichsdorf
5. Sonntag	Dr. Bartke Gertrude	Wolkersdorf
11. Samstag	Dr. Gasser Wolfgang	Großebersdorf
12. Sonntag	Dr. Schleger Martina	Wolkersdorf
18. Samstag	Dr. Wurst Gottfried, MAS	Pillichsdorf
19. Sonntag	Dr. Penkler Manfred	Schleinbach
25. Samstag	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen
26. Sonntag	Dr. Pözlbauer Hans-Peter	Großengersdorf

März

3. Samstag	Dr. Bartke Gertrude	Wolkersdorf
4. Sonntag	Dr. Gasser Wolfgang	Großebersdorf
10. Samstag	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen
11. Sonntag	Dr. Penkler Manfred	Schleinbach
17. Samstag	Dr. Bartke Gertrude	Wolkersdorf
18. Sonntag	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen
24. Samstag	Dr. Wurst Gottfried, MAS	Pillichsdorf
25. Sonntag	Dr. Pözlbauer Hans-Peter	Großengersdorf
31. Samstag	Dr. Gasser Wolfgang	Großebersdorf